

# **Berufswahl-SIEGEL 2019-2021 – Zusammenfassung Auditbericht Dellwigschule, Dortmund**



## **Gesamtfazit zum Berufswahlorientierungskonzept der Schule**

Die Schule hat ihr ohnehin schon gutes Konzept zur Berufsorientierung zielgerichtet verbessert und ausgebaut. Neben den vielen guten Aktivitäten die bereits in der letzten Zertifizierungsrunde festgestellt wurden, gibt es insbesondere die folgenden neuen Ansätze:

Seit dem letzten Schuljahr gibt es inkl. des schon länger bestehenden Schulkiosk insgesamt 5 Schülerfirmen an denen die Schüler der Klassen 9/10 und 10 an einem Tag in der Woche arbeiten. Die Firmen sind sehr realitätsnah konzipiert und neben dem Erwerb von wirtschaftlichen Kenntnissen und dem Kennenlernen von Berufen steht besonders die Förderung von sozialen Kompetenzen im Vordergrund. In Ergänzung des BWPs hat die Schule einen Erfassungsbogen für jeden Schüler eingeführt, der den Lehrern eine individuelle Schülerbetreuung ermöglicht.

Im Rahmen der Ganztagschule werden in jeder Jahrgangsstufe AGs zu verschiedenen Themenfelder (aber in Bezug auf BO) angeboten. Das Curriculum wurde vollständig überarbeitet.

Die Schule nimmt am Netzwerk Zukunftsschule NRW teil und hat sich dadurch mit Hauptschule, Realschule, Gesamtschule und Gymnasium im Stadtteil vernetzt, um insbesondere im Rahmen der Berufsorientierung voneinander zu lernen und auf die besonderen Belange von Schülern mit erhöhtem Förderbedarf hinzuweisen.

## **Welche Empfehlungen zur Weiterentwicklung soll die Schule in den nächsten Jahren umsetzen?**

Die Schule sollte versuchen, engere Kooperationen mit Betrieben einzugehen, die einen beruflichen Bezug zu den Schülerfirmen haben.

Die Einbindung der Eltern sollte auch weiterhin verstärkt angegangen werden.

Lehrerbetriebspraktika sind zu empfehlen.

## **Laudatio-Text**

Die Schule und insbesondere das Lehrerkollegium zeichnen sich durch eine hohe Motivation bei der Umsetzung des Berufsorientierungskonzeptes aus. Die sehr individuelle Betreuung der Schülerinnen und Schüler ermöglicht eine sehr passgenaue Entwicklung von Anschlussperspektiven. Besonders hervorzuheben ist die Einrichtung von gleich vier neuen Schülerfirmen die sich mit Altenpflege, Kochen, Nähen und Holz beschäftigen.